

DE 202006004576 U1

Anmeldeland: DE
Anmeldenummer: 202006004576
Anmeldedatum: 22.03.2006
Veröffentlichungsdatum: 21.09.2006
Hauptklasse: A01K 23/00(2006.01,A)
MCD-Hauptklasse: A01K 23/00(2006.01,A)
CPC: A01K 1/0114
ECLA: A01K 1/01 B2
Anmelder: Netsch, Rudolf, 86179 Augsburg, DE

[DE]Streutoiletten-Reinigungssystem

[EN]Cat litter tray has hinged lid with sieve at its base, litter being poured into tray, on top of sieve, which can be swiveled upwards to remove feces for disposal in rubbish bag or toilet

[EN]The cat litter tray has a hinged lid with a sieve (444) at its base. The litter is poured into the tray, on top of the sieve, which can be swiveled upwards to remove feces for disposal in a rubbish bag or toilet.

Seite 2 --- ()

[0001] Streutoiletten herkömmlicher Bauart sind Kunststoffbehälter oder Wannen, die mit Einstreu zum Binden der Fäkalien gefüllt sind. Diese werden bei Haltung von Haustieren benötigt und sie kann für mehrere Tierarten genutzt werden.

[0002] Eine Reinigung der Streutoiletten üblicher Bauart ist mit großem Arbeitsaufwand verbunden. Die Fäkalien müssen zeitaufwendig per Hand mit Hilfe einer Schaufel einzeln aus der Toilette entnommen werden. Beim Reinigen verschmutzt die Schaufel und es kann Hautkontakt mit Streuklumpen entstehen, was unangenehm und unhygienisch ist. Weiter wird viel sauberes Streu weggeworfen, das sich beim Ausschaufeln zwischen Schaufelrand und Kotklumpen befindet.

[0003] Mit dem Streutoiletten-Reinigungssystem werden die Fäkalien durch das Öffnen des Deckels (3) in einen Papiermüllsack (111) gerollt. Beim Hochklappen des Deckels (3) der Toilette wird ein Reinigungsnetz/Sieb (444), das am Deckel (3) eingehängt ist, aus der Unterlage/Netzhalter (1) gehoben und durch die Streufläche gezogen. Das Reinigungsnetz/Sieb (444) filtert das verklebte Streu aus und rollt die Kotklumpen in den Papiermüllsack (111). Das herausgehobene Reinigungsnetz/Sieb (444) wird am Deckel (3) ausgehängt und in den Papiermüllsack (111) abgelegt. In der Unterlage/Netzhalter (1) können bis zu 20 Reinigungsnetze eingebracht werden, die einzeln nacheinander entnommen werden können.

[0004] Mit der Erfindung wird eine Reinigung von Streutoiletten erheblich erleichtert. Auch der Kontakt mit den Kotklumpen wird vermieden und die Reinigungszeit wird um 2/3 verkürzt. Durch die hohe Effektivität des Reinigungsnetzes/Sieb (444) muss nur die Menge frisches Streu nachgefüllt werden, was das Netz verschmutztes Streu entnommen hat. Daraus entsteht eine Einsparung an frischem Streu von mehr als 10 Prozent.

[0005] Der im Schutzanspruch 1 angegebenen Erfindung liegt das Problem zu Grunde, das die Haustiere in der Streutoilette "ihr Geschäft" vergraben wollen und auf dem Wanne/Behälterboden scharren und kratzen. Eine einfache Einlage aus Folie oder Netz/Sieb kann daher nicht zur Entnahme der Kotklumpen verwendet werden. Durch das Kratzen und Scharren der Tiere wird diese herausgezogen und zerrissen.

[0006] Bei Verwendung einer Folie wird auch das saubere Streu entsorgt, was zusätzliche Kosten erzeugt.

[0007] Die in der Erfindung beschriebene Unterlage/Netzhalter (1), in der die Netze/Siebe (444) eingebracht sind, verhindert dieses. Die Tiere können auf den erhabenen Rauten der Unterlage/Netzhalter (1) kratzen und scharren, ohne das ein Kontakt mit den zwischen den Rauten eingebrachten Netzen/Sieben (444) entsteht.

[0008] Die Erfindung wird anhand der Zeichnungen 1 bis 4 dargestellt.

[0009] In Zeichnung 5.1 und 5.2 wird ein Ausführungsbeispiel dargestellt.

Zeichnung 1 von 5: (Übersicht) - Nummer 1 Unterlage/Netzhalter - Nummer 2 Streubehälter - Nummer 3 Deckel - Nummer 4 perspektivische Gesamtansicht von 1, 2 und 3 - Querschnittzeichnung B-B mit Deckel-Behälteranschluss X-Y - Nummer 222 Scharniere - Nummer 333 Verschluss
Zeichnung 2 von 5: - Schnittzeichnung Deckel (3) mit Begrenzungsöffnung C-D - Draufsicht des Deckels (3) mit Begrenzungsöffnung C-D - Querschnittzeichnung des Deckels (3) B-B - Perspektivische Ansicht des Deckels (3) Zeichnung 3 von 5: - Schnittzeichnung des Streubehälters (2) mit Papiermüllsack-Einsatzfach (111) - Draufsicht des Streubehälters (2) mit Papiermüllsack-Einsatzfach (111) - Detail X zeigt die Stoßkante der Unterlage/Netzhalter (1) im Streubehälter (2) - Perspektivische Ansicht des Streubehälters (2) Zeichnung 4 von 5: - Draufsicht der Unterlage/Netzhalter (1) - Teilschnitt der Unterlage/Netzhalter (1) - Perspektivische Ansicht der Unterlage/Netzhalter (1) Zeichnung 5.1 - Ausführungsbeispiel in perspektivischer Ansicht 45° geöffnet mit Reinigungsnetz/Sieb (444) Zeichnung 5.2 - Ausführungsbeispiel in perspektivischer Ansicht 90° geöffnet mit Reinigungsnetz/Sieb (444)

Seite 3 --- ()

Streutoiletten-Reinigungssystem für Haustiere das sich dadurch kennzeichnet, dass sich eine Unterlage/Netzhalter (1) unter der Streufläche einer Streutoilette befindet, in der Reinigungsnetze/Siebe (444) eingebracht sind, Streutoiletten-Reinigungssystem nach Anspruch 1, dadurch kennzeichnet, dass Reinigungsnetze/Siebe (444) zur Reinigung der Streufläche verwendet werden, Streutoiletten-Reinigungssystem nach Anspruch 1, dadurch kennzeichnet, dass ein Deckel (3) mit einer Begrenzungsöffnung zur Anpassung der Streufläche an die Unterlage/Netzhalter (1) im Streubehälter (2) verwendet wird, Streutoiletten-Reinigungssystem nach Anspruch 1 dadurch kennzeichnet, dass der Deckel (3) die Unterlage/Netzhalter (1) im Streubehälter (2) fixiert, Streutoiletten-Reinigungssystem nach Anspruch 1 dadurch kennzeichnet, dass Scharniere (222) und Schließer (333) zur Verbindung von Deckel (3) und Streukiste (2) vorgesehen sind, Streutoiletten-Reinigungssystem nach Anspruch 1 dadurch kennzeichnet, dass eine Befestigungsmöglichkeit für ein Reinigungsnetz/Sieb (444) am Deckel (3) angebracht ist. Es folgen 6 Blatt Zeichnungen

Seite 4 --- ()

Seite 5 --- ()

Seite 6 --- ()

Seite 7 --- ()

Seite 8 --- ()

Seite 9 --- ()